



Rutenbeck

Fernmeldetechnik

Niederwirth 1-10
58579 Schalksmühle
Telefon (0 23 55) 82-0
Telefax (0 23 55) 82-105

www.rutenbeck.de
mail@rutenbeck.de

Wichtiger Hinweis/Einsatzgebiet



Arbeiten am 230-V-Netz dürfen nur von autorisiertem Elektrofachpersonal ausgeführt werden!

Technische Daten

Nennableitstrom	10 kA
Isolationswiderstand:	$\geq 10 \text{ G}\Omega$
Ausgangsspannungsbegrenzung zwischen La und Lb:	$\leq 200 \text{ V}$
La/Lb und PE:	$\leq 200 \text{ V}$
Temperaturbereich:	-20 bis 60 °C
Schutzart:	IP 20
Montage:	Up-Dose gemäß DIN 49073 Teil 1



Rutenbeck

Fernmeldetechnik



TAE mit Überspannungsschutz-Einsatz ÜSS TAE 3x6 NFN

Installationsanleitung

Die ÜSS TAE 3x6 NFN – im Folgenden ÜSS TAE genannt – ist eine Telekommunikations-Anschluss-Einheit, Kodierung NFN, mit integriertem Überspannungsschutz. Sie schützt analoge Endgeräte gegen gefährliche, leitergebundene (La/Lb-Ader) Überspannungen.

Die ÜSS TAE ist NFN-kodiert und bietet somit Anschlussmöglichkeiten für Telekommunikationsgeräte wie Telefon und/oder Fax, Modem oder Anrufbeantworter. Es können bis zu drei Geräte (ein F-kodiertes und zwei N-kodierte) gleichzeitig betrieben und geschützt werden.

Montagehinweise

Bei der Installation sind die einschlägigen Bestimmungen gemäß VDE und FTEG zu berücksichtigen.

Hinweis:

Der Einsatz darf nur in hochimpedanten Telefonnetzen mit einem max. Kurzschluss-Strom von 150 mA eingesetzt werden.

Um Überspannungseinkopplungen aus einem ungeschützten in den geschützten Bereich zu vermeiden, ist darauf zu achten, dass Leitungen von der ÜSS TAE zum zu schützenden Gerät nicht parallel zu ungeschützten Netz-, Daten- oder Potenzialausgleichsleitungen verlegt werden.

Die ÜSS TAE schützt nur die unmittelbar angeschlossenen Geräte. Für Geräte oder Anlagen, die sich am anderen Ende bzw. in anderen Bereichen der Datenleitung befinden, ist, um ebenfalls eine Schutzwirkung zu erzielen, eine zusätzliche ÜSS TAE oder eine gleichwertige Schutzeinrichtung vorzusehen.

Montage

Die ÜSS TAE passt in jede handelsübliche Unterputz-Gerätedose nach DIN 49073 Teil 1. Sie wird als erste private Dose nach dem Übergabepunkt des Netzbetreibers (NTA) eingebaut. (s. Bild):

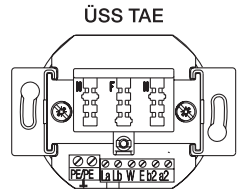
- Verbinden Sie eingangsseitig die vom NTA kommenden Adern a/b mit der Klemme 1 und 2 der ÜSS TAE.
- Schalten Sie die Netzspannung ab!
- Verdrahten Sie die Erdklemmen (PE) mit einem möglichst kurzen

(max. 20 cm) Erdleiter (gelbgrün) z. B. mit der PE-Klemme der nächstgelegenen 230-V-Steckdose.

Hinweis:

Bei Geräten mit Stromanschluss (z. B. Fax) empfiehlt sich der Einsatz einer überspannungsgeschützten 230-V-Steckdose.

Anschlussbild



PE-Anschluss

(z. B. an einer naheliegenden 230-V-Steckdose)

zum NTA

Störungsbeseitigung

TK-Endgeräte außer Funktion

Mögl. Ursache/Abhilfe:

- TAE-Steckverbindung kontrollieren
- Kabelverbindung kontrollieren
- Ersatzweise anderes TK-Endgerät stecken, um Netzbetreiberanschluss zu kontrollieren

Sollten diese Maßnahmen nicht zum Erfolg führen, muss die ÜSS TAE ausgetauscht werden.



Trennen Sie dazu vorher unbedingt die 230-V-Steckdose (PE-Anschluss) von der Netzspannung!